

EVANGELISCHER GEMEINDEBRIEF



FÜR AMERDINGEN, AUFHAUSEN, BOLLSTADT, DIEMANTSTEIN, FORHEIM,
FRONHOFEN, GUT STERNBACH, HOCHDORF, LEIHEIM, OBERLIEZHEIM,
OBERRINGINGEN, SEELBRONN, THALHEIM, UNTERLIEZHEIM, UNTERRINGINGEN,
WARNHOFEN, ZOLTINGEN



SEPTEMBER - NOVEMBER 2019



Ich krieg ...

Liebe Gemeindeglieder,

irgendjemand muss damit anfangen haben. Und viele müssen das irgendwie „cool“ gefunden haben. Sonst würden es nicht fast alle sagen.

„Ich krieg zwei von den Semmle...“ – am liebsten würde ich zurückfragen: „Woher wissen Sie das?“ Die Verkäuferin könnte „deine“ zwei Semmle ja auch jemandem anderen geben. Tut sie zwar nicht, denn Sie sind Kunde und haben vor, zu bezahlen – ist das aber ein Grund, die Grundregeln von Höflichkeit außer Kraft zu setzen?

Ja, irgendwie scheint es cooler zu sein, zu sagen „Ich krieg...“ als „Bitte...“ Man ist dann irgendwie stärker, als wenn man bitten muss, wie die Mama es einen mal gelehrt hat. – Was passiert aber mit der Verkäuferin, die kein „Bitte“ mehr hört, sondern nur noch, was die anderen alles so kriegen? Vermutlich lässt sie es zu einem Ohr rein und zum anderen wieder raus. Aus Selbstschutz. Ich jedenfalls würde die „Krätze kriegen“.

Ebenso wie die KiTa-Mitarbeiterin, der Handwerker, die Bürokauffrau, die nur noch Ansprüche zu hören bekommen und kein „Bitte“.

Vielleicht wird ja auch das „Danke“ bald ersetzt durch ein „Du kriegst dein Geld. Falls die Semmle mir geschmeckt haben.“

Gott sei Dank ist das „Danke“ noch üblich. Und damit verbunden die Haltung, die den Anspruch noch nicht kennt. Das Getreide ist wieder gewachsen in diesem Jahr und konnte reifen und geerntet werden. Gott sei Dank!

Denn es wird von Jahr zu Jahr weniger selbstverständlich, dass Regen und Sonne zur rechten Zeit da sind und kein Unwetter die Ernte binnen Minuten vernichtet. Erntedank erinnert: **Wir haben keinen Anspruch auf Brot.** Auch auf das nicht, was laut Martin Luthers „Kleinem Katechismus“ alles zum täglichen Brot gehört: „... gute Regierung, gut Wetter..., gute Freunde, getreue Nachbarn und desgleichen“ (Gesangbuch, S. 1558-1559). Deshalb bitten wir im „Vater unser“ um tägliches Brot und danken an Erntedank und beim Tischgebet.

Und gut wäre es, auch der Verkäuferin und all den anderen doch wieder respektvoll „Bitte“ zu sagen – oder ein anderes gutes Wort. Das brauchen wir Menschen auch, wie tägliches Brot. Irgendwie hatte die Mama früher doch Recht...

Einen freundlichen Herbst wünscht Ihr Pfarrer

Martin Rehner

Rückblick Kinderbibeltag

Beim vorigen Kinderbibeltag hieß es: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“. Dementsprechend wurden Mauern aufgebaut und wieder umgeworfen ...

... Steine so lange bearbeitet, bis es nicht mehr Mauersteine, sondern Handschmeichler waren...

... und wir tauchten ein in die Geschichte vom lahmen Simeon. Der hatte sich ganz zurückgezogen und eine unsichtbare Mauer um sich aufgebaut. Aber das Wunder geschah: Jesus und seine Freunde räumten die sichtbaren und unsichtbaren Steine weg. Simeon fand zu den Freunden und ins Leben zurück und konnte sogar wieder gehen!

Außerdem gab es am Kinderbibeltag Spiele mit und ohne Wasser, gemeinsames Essen u.v.m. Das Mitarbeiterteam freut sich auf den nächsten KiBiTag mit euch!

**Willkommen beim Kinderbibeltag
am Samstag, 26. Oktober, 9.30 – 14 Uhr
im Gemeindehaus Aufhausen (Hauptstr. 21)**



Material, Getränke und Essen sind wieder kostenlos.
Bitte melden Sie Ihr Kind (5-12 Jahre) bis 20. Oktober
im Pfarramt an: 09089/516 oder: pfarrramt.aufhausen@elkb.de

Sommerfest in der KiTa:

Beim Sommerfest unserer Kindertagesstätte in Forheim hieß es:

Vorhang auf für den „Zirkus Augustino“!



Was konnte der Dumme August nicht alles: Fahrradfahren, Reiten, als Clown Späße machen und vieles mehr!

Seiner Meinung nach konnte die Dumme Augustine am besten Wäsche waschen, putzen und kochen. Bis er eines Tages so krank war, dass der Arzt helfen musste...



... und plötzlich wurde klar: die Dumme Augustine kann mindestens so gut wie er Fahrradfahren, Reiten, als Clown Späße machen - und er, der Dumme August, kann ruhig auch mal putzen, kochen oder Wäsche waschen.

Kinder und Erwachsene hatten viel Spaß bei dem Zirkusspiel!

„Danke“ und Bitte um Segen...

Beim Sommerfest wurde auch „Danke“ gesagt

- unserem wunderbaren Team, das selbst unserer winzigen KiTa sehr lange Öffnungszeiten und ein individuelles Eingehen auf die Kinder ermöglicht
- dem Elternbeirat, der sich besonders bei der Instandsetzung des Außenbereiches sehr engagiert hat
- unserem Gott, der allen Kraft gab und uns alle weiter segnen möge!



Danach war nicht nur für Essen und Trinken und gemütliches Beisammensein gesorgt, sondern die Kinder und auch manche Erwachsene bewiesen, dass sie durchaus auch zirkustauglich wären...



Danke

*für ein wunderschönes Sommerfest
und Gottes guten Segen
für das neue KiTa-Jahr!*

Herbst in Christgarten

Noch bis zum Erntedankfest sind alle 14 Tage Gottesdienste in der ehemaligen Klosterkirche von Christgarten. Nutzen Sie diese Möglichkeit für Spätaufsteher-Gottesdienste am :

- 1. September 11.15 Uhr
- 15. September 11.15 Uhr
- 29. September 11.15 Uhr
- 6. Oktober 11.15 Uhr - Erntedank mit dem Posaunenchor Hürnheim



Neu: Spirituelle Kirchenführungen

Am 15. September haben Sie nach dem Gottesdienst auch die Möglichkeit, an dem neuen Angebot der spirituellen Kirchenführungen mit Pfarrerin Schedler teilzunehmen.

Dauer ca. 35 Minuten, kostenlos, nach dem Gottesdienst (also ca 12.15 Uhr) am 15. September.

Lobpreis-Gottesdienst

Einen ersten Lobpreisgottesdienst gab es am Anfang dieses Jahres im Rahmen der „Etwas Anderen Gottesdienste“. Damals sagten etliche Leute: „Müssen wir jetzt ein ganzes Jahr warten, bis es wieder so etwas gibt?“ Nein, müssen sie nicht. Lobpreisgottesdienst kann es auch außerhalb der jährlichen „EAG“-s geben.

Deshalb herzliche Einladung zum Lobpreis-Gottesdienst



*Du bist mein
Zufluchtsort*

**Samstag, 12. Oktober, 19 Uhr
in der Kirche Unterringingen**

**musikalische Gestaltung:
Duo PeRo
(Rosemarie und Peter Eichert)**

Und das erwartet Sie dort:

- ein Gottesdienst, in dem einfach nur das Lob Gottes im Mittelpunkt steht, denn Gott loben lenkt den Blick von sich selbst hoch zum Himmel.
- Lieder, die im Ohr bleiben werden. Selbst wenn Sie sie vor dem Gottesdienst nicht oder kaum gekannt haben, werden Sie sie nicht nur mitsingen können, sondern die Melodien und Texte werden Sie begleiten...
- einige Denkanstöße über die Orte, die früher Sicherheit gaben, die Menschen, die uns heute Sicherheit versprechen oder geben - alles aber nur, um zu neuem Lob Gottes zu führen.

Gottesdienste - feiern Sie mit!

Datum /Fest	Ort Zeit	Liturg/in	Besonderheiten
7. / 8. September 12. So n. Trinitatis	A 19 F 10 U 8.45	Edith Wunder	
14./ 15. September 13. So n. Trinitatis	A 8.45 F 19 U 10	Pfr Rehner	Taufe Miriam Bußer
21. /22. September 14. So n. Trinitatis	A 10 F 8.45 U 19	Pfr. Rehner	Abendmahl Abendmahl Abendmahl
28./29. September	A 19 F 10 U 8.45	Pfr. Rehner	
6. Oktober Erntedank	A 10 F 8.45 U 10	Lektorin Pfr. Rehner Pfr. Rehner	
12./13. Oktober 17. So n. Trinitatis	A 8.45 F 10 U 19	Edith Wunder Edith Wunder Pfr. Rehner	Kirchweih Lobpreis-Gottesdienst
19. / 20. Oktober. 18. So nach Trin.	A 8.45 F 19 U 10	Pfr. Rehner	Orgelkonzert
27. Oktober	F 10	Team	Familiengottesdienst zum Kinderbibeltag

Gottesdienste - feiern Sie mit!

Datum/Fest	Ort Zeit	Liturg/in	Besonderheit
1. November Allerheiligen	A 10 F 8.45 U 10	Erika Scherer Pfr. Rehner Pfr. Rehner	
3. November	A 8.45 F 19 U 10	Pfr. Rehner	
9./10. November drittletzer So im Kirchenjahr	A 10 F 8.45 U 19	LektorIn	
17. November Volkstrauertag	A 8.45 F 10 U 10	Pfr. Rehner Erika Scherer Pfr. Rehner	Anschl. Gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt- herrschaft mit Vereinen
20. November Buß- und Betttag	U 19	Pfr. Rehner	Pfr Rehner mit Präparanden
23./24. November Ewigkeitssonntag	A 19 F 10 U 8.45	Pfr. Rehner	Totengedenken 2018/19
30. Nov. / 1. Dez. 1. Advent	A 10 F 8.45 U 19	Pfr. Rehner	P-Chor, mit Abendmahl P-Chor, mit Abendmahl Kirchenchor, mit Abendmahl

19 Uhr - Termine sind am Samstagabend
8.45 Uhr und 10 Uhr - Termine am Sonntag

A = Aufhausen; F = Forheim, U = Unterringingen

Frauenkreis

Herzlich eingeladen sind alle Frauen aus unseren Kirchengemeinden die spannende Abende mit Humor und Geselligkeit erleben möchten.

19. September 2019 Gemeindesaal Forheim 19:30 Uhr

Kleine Auszeit für dich:

Tanken Sie heute ein kleines „Kraftpaket“!

Leitung: Antonie Thum

17. Oktober 2019 Gemeindesaal Forheim 09:00 Uhr

Frauenfrühstück

„Quiz“ - kennst du deine Kirchengemeinde!?!

Anmeldung bis 16.10.2019 bei Antonie Thum Tel.: 1563

Leitung: Antonie Thum

14. November 2019 Gemeindehaus Aufhausen 19:30 Uhr

Freundschaft ist ein Geschenk:

Jeder Mensch braucht Freunde, sie geben uns Halt und Sicherheit und bereichern unser Leben.

Leitung: Antonie Thum

12. Dezember 2019 Gemeindesaal Forheim 19:30 Uhr

Adventsfeier - Gesegnete Weihnachten!

Bitte etwas Weihnachtsgebäck mitbringen

Leitung: Antonie Thum

16. Januar 2020 Gemeindehaus Aufhausen 19:30 Uhr

Trau deiner Kraft

Mutig durch Krisen gehen und Vertrauen im Leben finden.

Leitung: Antonie Thum

Über eine rege Teilnahme würde ich mich freuen.

Eure Antonie Thum

Gemeindenachmittag

Da das lateinische Wort **senior** „älter“ bedeutet, wir aber alle so jung im Herzen sind und sich keiner von uns wirklich alt fühlt, nennt sich ab sofort der Seniorenkreis „**Gemeindenachmittag**“.

Jeder, egal aus welcher Altersgruppe, ist willkommen!

Der erste Gemeindenachmittag startet am 26. September 2019 um 14 Uhr

Programm Gemeindenachmittag von September 2019 bis Juni 2020

Datum	Thema	Referent
26.09.2019 Aufhausen	Hausnotruf Hilfe auf Knopfdruck	Johanniter
31.10.2019 Unterringingen	Reformationstag Gedenktag evangelischer Christen	Pfr. Martin Rehner
28.11.2019 Forheim	Schmunzelsteine Adventsgedanken mit Veeh-Musik	Fr. Kränzle mit Team Uschi Arnold
30.01.2020 Aufhausen	Aromapflege Tiefgreifende Wirkung besonderer Öle	Margit Kessler
20.02.2020 !! Unterringingen	Atmung – Bewegung- Energie Wohltuende Sporteinheit	Rita Dilly
26.03.2020 Forheim	Irland Land der Mönche und grünen Matten	Pfr. Reinhold Hertle
09.04.2020 Forheim	Gründonnerstag Das „etwas andere Abendmahl“	Pfr. Martin Rehner
28.05.2020 Aufhausen	Wir singen dir mit Herz und Mund Gemeinsames Singen in fröhlicher Rund'	Andreas Schröppel
25.06.2020 Unterringingen	Rätselgeschichten Lustige Knocheleien	Uschi Arnold

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Diakonie
Donau-Ries

„Sucht hat viele Gesichter und kennt keine Altersgrenze“

Spendenauf Ruf zur Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2019

(pm) Sucht hat viele Gesichter: Alkohol, Drogen und Medikamente, aber auch Glücksspiel und Medien. Suchterkrankungen sind weit verbreitet, zählen zu den häufigsten chronischen Erkrankungen und spielen in jedem Lebensalter eine Rolle. Wer abhängig ist, steckt in einem Teufelskreis und braucht Hilfe. Zunehmend gibt es Menschen, bei denen Suchtprobleme erst im Alter auftreten. Die körperlichen, seelischen und sozialen Folgen belasten die Lebensqualität, nicht nur der Betroffenen sondern auch ihr soziales Umfeld: Partner, Kinder, Eltern, Freunde, Familie, Arbeitskollegen. All diese Zielgruppen wollen wir erreichen.

Die Suchtberatungsstelle der Diakonie Donau-Ries bietet Information, Vorbeugung, Früherkennung, Beratung, ambulante und stationäre Behandlung und Selbsthilfe. Denn Suchtprobleme sind lösbar.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Für unsere Angebote für Suchtkranke und alle anderen diakonischen Leistungen bitten wir, die Diakonie Donau-Ries, anlässlich der **Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2019** um Ihre Unterstützung.

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Infomaterial finanziert.

Weitere Informationen zur Diakonie Donau-Ries und zum Thema Suchthilfe erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-donauries.de, www.diakonie-bayern.de und beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Susanne Ehrler, Telefon: 0911/9354-264, ehrlers@diakonie-bayern.de

Spendenkonto:

DE23 7225 0000 0015 0824 07 / BYLADEM1NLG
Stichwort: Spende Herbstsammlung Diakonie 2019

Spendenhotline: 5 € /10 € oder 15 € mit Ihrem Anruf unter **0800 700 50 80*** (* gebührenfrei aus dem dt. Festnetz)

Kreatives Bibellesen im Oktober

Im Gottesdienst sind zur Kirchenjahreszeit passende Abschnitte an jedem Sonntag zu hören. Damit sie uns intensiver durch die Woche begleiten, lesen und gestalten wir sie neu. Diesmal werden neben dem kreativen Lesen auch Naturmaterialien, Handpuppen und Malstifte zum Einsatz kommen...
Herzliche Einladung an alle, die bewusster durch das Kirchenjahr gehen oder einfach Gottes Wort neu erfahren wollen!



**An jedem Montag im Oktober,
19 Uhr im Gemeindehaus Aufhausen**

7.10 / 14.10. / 21. 10. / 28. 10.

Krabbelgruppe Unterringingen

Voraussichtlich gibt es ab Herbst wieder eine Krabbelgruppe in Unterringingen! Die Kirchengemeinde freut sich darüber und lädt alle Kinder von 6 Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten dazu herzlich ein! Näheres erfahren Sie im Pfarramt und im Amtsblatt Bissingen.

Kirchgeld



Ein herzliches Dankschön allen, die mit ihrem Kirchgeld dazu beitragen, dass das Gemeindeleben auch in unseren kleinen Gemeinden erhalten bleibt und sich weiter entwickeln kann!
Allen, die das Kirchgeld noch nicht überwiesen haben, ist dieses eine freundliche Erinnerung...

... Sie wissen ja: das Kirchgeld ist der Teil Ihrer Kirchensteuer, der zu 100% unseren Ortsgemeinden zugute kommt!

Die Kirchenbücher berichten



Die Abschlussfahrt der
Präparanden konnte
etwas verändert doch
noch nachgeholt
werden!

Das Bild entstand
nach der Kanutour auf
der Altmühl.

Die ursprüngliche
Fahrt war wegen Re-
gen abgesagt worden.

Nachmeldungen

für den neuen Präparandenkurs (Konfirmation 2021) sind noch bis zum
13. September möglich. Auskunft bei
Pfarrer Martin Rehner, 09089-516 / pfarramt.aufhausen@elkb.de

Unsere Jubilare



Evangelisch Lutherisches Pfarramt für Unterringingen, Forheim und Aufhausen

Anschrift: Bollstädter Str.1, 86735 Forheim,
Telefon: 09089/516 Fax: 09089/920164
e-mail: pfarramt.aufhausen@elkb.de
Pfarrer: Martin Rehner
Sekretärin: Marina Wanner
Mittwoch 8-13 Uhr

Im Vertretungsfall erfahren Sie das zuständige Pfarramt über den Anrufbeantworter.

Weitere Pfarrer in der Kooperation Süd-Ries:

Pfarrer Willi Imrich in Schmähingen: Tel. 09081/ 9332
Pfarrerinnen Karin Schedler in Ederheim Tel. 09081/ 86724

Vertrauensleute:

Unterringingen: Axel Spielberger, Zoltingen 43, Tel. 1436
Forheim: Antonie Thum, Lindenweg 3, Tel 1563
Aufhausen: Werner Wunder, Hauptstr. 29, Tel 367

Die **Spendenkonto** unserer Kirchengemeinden:

Aufhausen: IBAN: DE19 7206 9329 0006 6102 85 (BIC: GENODEF1NOE)
Forheim: IBAN: DE29 7206 9329 0006 6164 10 (BIC: GENODEF1NOE)
Unterringingen: IBAN: DE20 7206 9034 0000 1026 36 (BIC: GENODEF1BSI)

Das **Geschäftskonto** (für Rechnungen, Miete, u.ä.)

ist für alle Gemeinden dasselbe und lautet:

Evang.-Luth. Dekanat Nördlingen, IBAN DE85 7206 9329 0100 0070 99
Bei diesem Konto bitte unbedingt als Verwendungszweck auch die Kirchengemeinde nennen (z.B. „*Rechn. Nr. ____, Beerdigung Aufhausen*“)!
Unser Internetauftritt: www.oberes-kesseltal-evangelisch.de

Diesen Gemeindebrief gestalteten: Uschi Arnold, Martin Rehner (ViSdP), Antonie Thum, Marina Wanner.

Druck: Gemeindebrief-Druckerei Auflage: 750

Bilder: S1: Uschi Dreiucker-pixelio; S2: Kurt Klement-pixelio; alle anderen Bilder: privat
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Dezember 2019-- Februar 2020):
12. November 2019

Wer zukünftig Angaben über seine Person nicht mehr im Gemeindebrief veröffentlicht haben möchte, melde dies bitte im Pfarramt.

Liebe Kinder, liebe Jugendliche!

Einladung zum Mitmachen beim Weihnachtsspiel

Alle Kinder und Jugendliche von 4 bis 14 Jahren sind eingeladen
beim diesjährigen Weihnachtsspiel in Forheim mitzumachen.

Hast DU Lust mitzuspielen oder eine
Sprecherrolle zu übernehmen?
Dann melde dich baldmöglichst (spätestens 20.10.2019) bei
mir:

Uschi Arnold: 015759477947

Auch in **AUFHAUSEN** und **UNTERRINGEN**
wird es wieder ein Krippenspiel geben.
Wer da mitmachen will, meldet sich bitte im Pfarramt, Tel. 516.

Orgelkonzert in Forheim

Samstag, 19. Oktober, 19 Uhr



Die Organistinnen und Organisten, die auch sonst regelmäßig oder gelegentlich an der neuen Orgel in Forheim spielen, gestalten an diesem Samstagabend ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, unterbrochen von Gedanken zu Musik und Kirche, die manchmal zum Schmunzeln und manchmal zum Nachdenken sind.

Erleben Sie bewusst den Klang unserer neuen Orgel!

Übrigens:

Es gibt immer noch die Möglichkeit, eine Pfeifenpatenschaft zu übernehmen.

*Näheres dazu in der Kirche oder im Pfarramt
09089-516 / pfarramt.aufhausen@elkb.de*